

MoRaScha:

Katholische Kirche Schaafheim wieder geöffnet

**Am Mittwoch letzter Woche kam die gute
Nachricht: Die Schaafheimer Kirche kann
zur Benutzung freigegeben werden.**

*Von Margarete Brenner
25. Nov. 2025*



Wie es zur Schließung kam:

Wie es zur Schließung kam:

Bei der 70 Jahre alten Kirche muss nach mehrfachen Reparaturen das Dach erneuert werden. War eine Undichtigkeit behoben, trat an anderer Stelle eine auf. Die Folge war, dass bei Regen an verschiedenen Stellen Eimer aufgestellt werden mussten um weitere Schäden zu verhindern.

Nach diversen Voruntersuchungen war Ende Mai die Begehung des Dachraums durch den Architekten und den Tragwerkstechniker. Dazu wurden ein Gerüst, eine Gaube und weitere Einbauten benötigt um den Dachstuhl sicher inspizieren zu können. Dazu musste auch die Glasfaserisolierung entfernt werden.

Da die Innendecke des Kirchenraums aus nicht begehbaren Heraklithplatten besteht, musste der Kirchenraum leergeräumt und die Bänke außerhalb gelagert werden, damit dort ein Sicherheitsnetz zur

Absicherung der Arbeiter gegen Durchfallen eingebaut werden konnte.

Leider stellte sich heraus, dass die Heraklithplatten der Innendecke nicht mehr sicher befestigt sind und die Gefahr besteht, dass Platten sich lösen und auf Gotteshausbesucher fallen könnten. Deshalb wurde die Kirche für Besucher gesperrt.

Es wurde September bis endlich die Vorschläge zur Sanierung von Dach und Innendecke von Architekt und Tragwerkstechniker vorlagen und besprochen werden konnten.

Da die Innendecke nur in Verbindung mit dem Dach saniert werden kann, drohte sich die Schließung über Jahre hinzuziehen.

Deshalb drängte der Verwaltungsrat auf eine zwischenzeitliche Alternative, die durch den Einbau eines Netzes zur Sicherung der Deckenplatten gegen Herabfallen gefunden wurde.



Kirche kann wieder geöffnet werden!

Dank des fachgerechten Einsatzes der örtlichen Gerüstbaufirma Roth konnte der Netzeinbau schnell und für uns bezahlbar erfolgen und innerhalb einer Woche war die Kirche freigegeben.

Zahlreiche Helfer beteiligten sich am Rücktransport und Einbau der Kirchenbänke, die dringend wieder in die Kirche gebracht werden mussten, da sie in einer offenen Halle der Firma Hoch- und Tiefbau Hermann Sauer lagerten, die dankenswerter Weise auch für den Hin- und Rücktransport sorgte.

Fleißige Frauen säuberten Bänke, Wände und Boden und nach weiteren Räumarbeiten, wie Figuren, Kerzen und Teppiche platzieren, kann die Kirche rechtzeitig zur Advents- und Weihnachtszeit zu Gottesdiensten und Gebeten besucht werden.

Weiterhin werden zur Dachsanierung viele Spenden gebraucht.

Spendenkonto:

St. Laurentius

IBAN: DE85 3706 0193 4007 272001

bei der Pax-Bank Mainz

Verwendungszweck:

Dachsanierung Schaafheim PBEW240008

